



# PRESSEMITTEILUNG

Paderborn, 27.03.2024

## **„Gott wirkt durch die Musik“**

### **Mit einem Weltstar aus New York die Kar- und Ostertage im Paderborner Land musikalisch erleben**

Von der Weltbühne ins Paderborner Land: Der mexikanische Startenor Juan del Bosco singt an den Kar- und Ostertagen in Fürstenberg und Paderborn. Auf Einladung des Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken gestaltet der Künstler drei Gottesdienste in der katholischen Kirchengemeinde St. Marien in Fürstenberg musikalisch mit und singt zusätzlich am Ostersonntag im Hohen Dom zu Paderborn.

Der in New York lebende Opernsänger wurde durch zahlreiche Auftritte in der weltberühmten Carnegie Hall international bekannt. Beim „Mexican Music Award“ 2016 wurde er zum besten mexikanischen Sänger gewählt.

Zum dritten Mal verbringt Juan del Bosco die Kar- und Ostertage im Paderborner Land. Er selbst mag in der Karwoche gerne Konzerte, die sich mit der Passionsgeschichte befassen. „Vor zwei Jahren war ich Jesus in einer der spanischen Opern über die Passion Christi sowohl in New York als auch später im mexikanischen Morelia. Das war sehr besonders für mich.“ Für den Tenor ist es wichtig, den Menschen etwas mitzugeben. „Dafür wurde ich geboren. Und das ist es, was Gott von mir will. Ich soll den Menschen meine Stimme geben. Wenn ich also ihren Tag, ihre Woche oder manchmal ihr Leben positiv verändern kann, dann ist das meine Aufgabe.“ Für ihn wirke Gott durch die Musik, um die Menschen zu berühren. Seine Kraft und Zuversicht schöpft Juan del Bosco auch aus dem Glauben. Wenn er vor einem Auftritt mal nervös sei, dann sage er einfach: „Gott, du fährst mich. Ich bin dein Auto und du fährst mich.“ Er begeben sich dann einfach in Gottes Hände.

Gründonnerstag begleitet Juan del Bosco gemeinsam mit Organist Julius Schäfer die heilige Messe vom letzten Abendmahl. Am 28. März beginnt sie um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien in Fürstenberg. Die beiden Künstler gestalten dort auch die Karfreitagsliturgie mit, die am 29. März, um 15.00 Uhr startet. Bonifatiuswerk-Generalsekretär Monsignore Georg Austen wird der Liturgie vorstehen. Am Abend des Karfreitags, um 18.00 Uhr singt Juan del Bosco gemeinsam mit der aus Büren stammenden Sopranistin Juliane Nerenberg in der Paderborner Kirche St. Hedwig während der kostenfreien Veranstaltung „Durchkreuztes Land“.

Bonifatiuswerk der  
deutschen Katholiken e. V.  
Kamp 22  
33098 Paderborn

Theresa Meier  
Redakteurin  
Telefon: 05251 29 96-58  
Mail: meier@bonifatiuswerk.de

Bankverbindung:  
Bank für Kirche und Caritas eG  
BIC: GENODEM1BKC  
IBAN: DE46472603070010000100

Während der heiligen Feier der Osternacht (30. März, 21.00 Uhr), die auch von Monsignore Georg Austen zelebriert wird, übernehmen die musikalische Ausgestaltung Juan del Bosco gemeinsam mit Organist Julius Schäfer und dem Musikverein Fürstenberg. Am Ostersonntag, 31. März, um 12:00 Uhr singt der Tenor im Hohen Dom zu Paderborn. Dort wird er begleitet von Domorganist Tobias Aehlig.

Das diesjährige Leitwort der Kar- und Ostertage in Fürstenberg stammt aus dem Johannesevangelium: „In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden“. Für Monsignore Georg Austen ein Bibelvers mit klarer Botschaft: „Es geht um Verletzlichkeit. So wie Jesus Gewalt und Leid bis ans Kreuz erdulden musste, so dürfen wir auch vor ihm unsere Wunden und Verletzungen zeigen. Wir leben in einer Welt, die an vielen Stellen aus den Fugen geraten ist, die für den Menschen spürbare Ängste verbreitet. Unser Glaube klammert diese Angst und das Leid nicht aus. Er schenkt auch Hoffnung und Zuversicht. Ostern zeigt uns, dass der Tod nicht das letzte Wort hat und das Leben siegt. Wir haben den Auftrag, hier und jetzt gegen alles, was Leben vernichtet, aufzustehen. Ostern rüttelt uns auf, auch durch den Horizont des Todes zu blicken.“